rechtsverbindlich!

BEBAUUNGSPLAN-

ÄNDERUNG

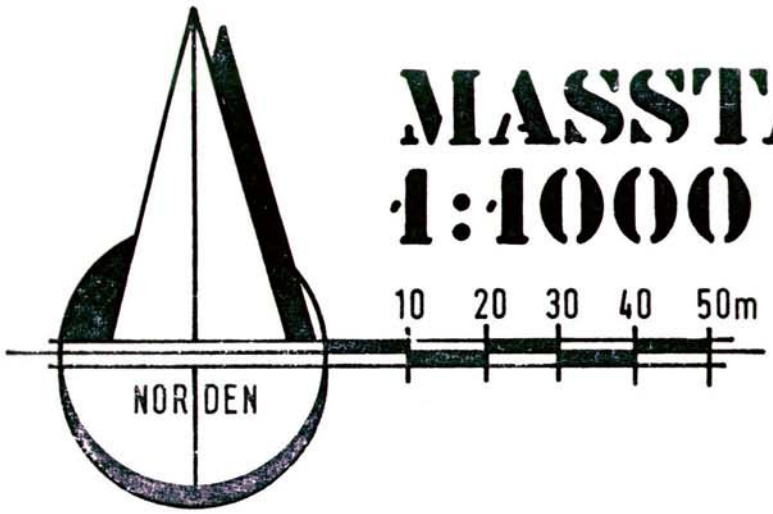
HAHNBACH -WEST-GEWERBEGEBIET

I. D. F. V. 03.12.1965 UND 1. ÄNDERUNG V. 04.01.67

UMNUTZUNG IN:

HAHNBACH -WEST- MISCHGEBIET

MARKT HAHNBACH
LKRS. AMBERG-SULZBACH

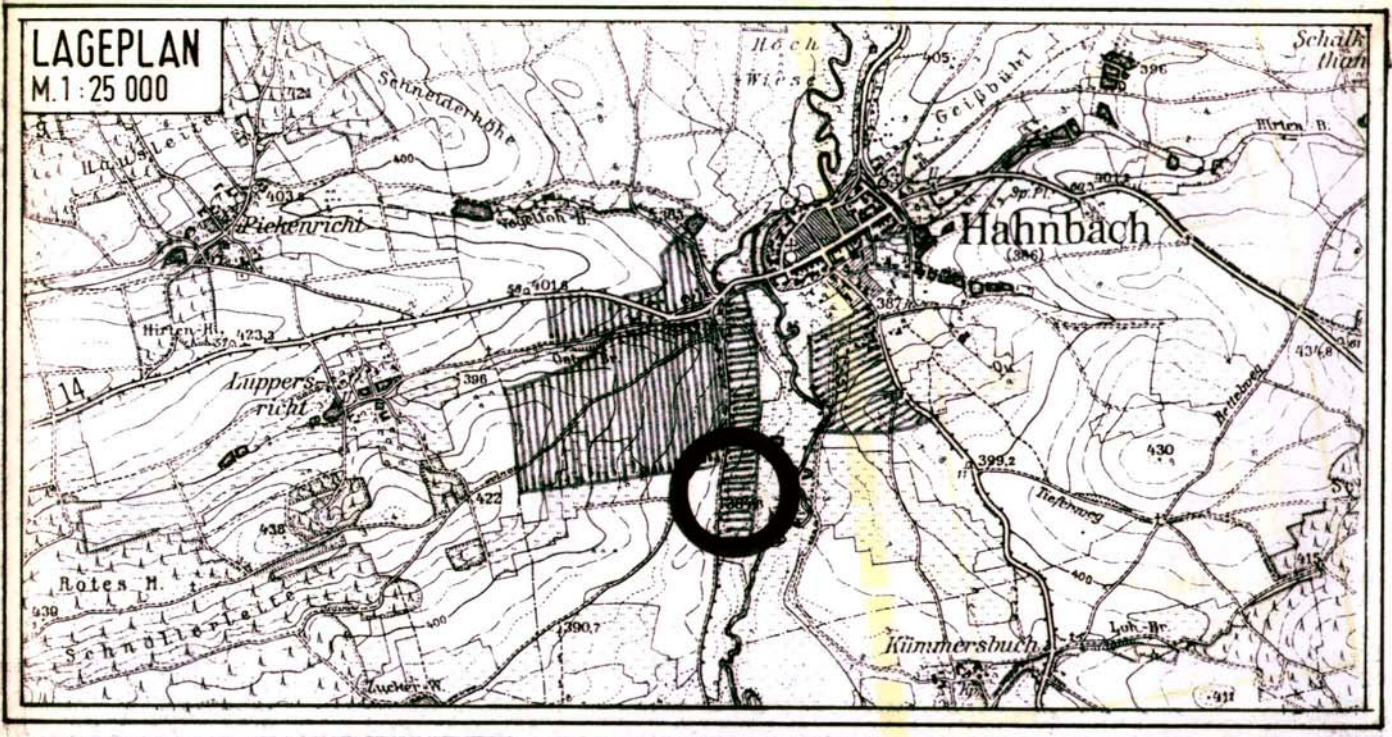


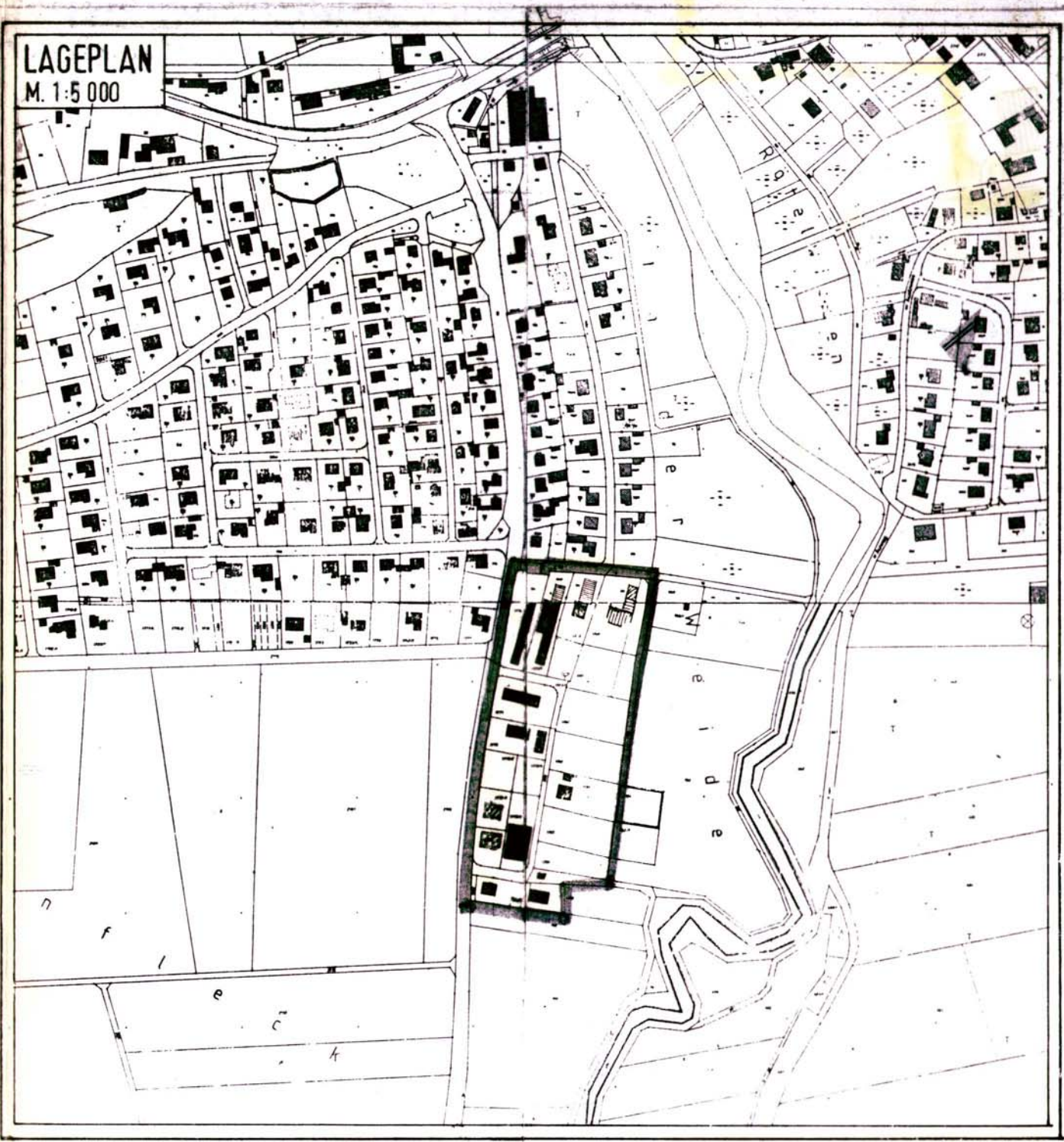
MASSTAB 1:1000

DER ARCHITEKT,

VILSECK, 13. 12. 1990

KARL TIPPMANN
DIPL. ING. ARCHITEKT
8453 VILSECK
Sandstr. 2, Tel. 09662/8621-22


LAGEPLAN
M. 1 : 25 000
Hahnbach
Piekenricht
Luppersricht
Kümmersbuch
Rotes M.
Schnöllerleite
Schneiderhöhe
Geißbühl
Hirten-B.
Tiefenweg
Bettelweg
Loh-Br.
Zucker-W.
Schalkthan
14


LAGEPLAN
M. 1:5 000

ZEICHENERKLÄRUNG

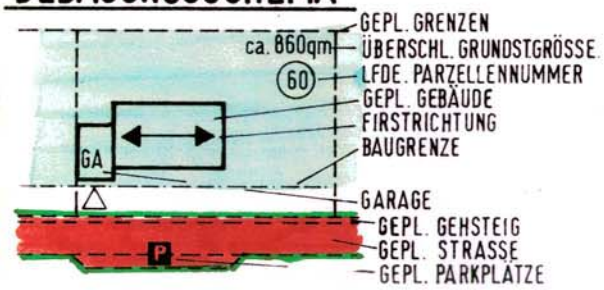
ART DER BAULICHEN NUTZUNG

MI — MISCHGEBIET NACH § 6 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG

BAUWEISE

o — OFFENE BAUWEISE

BEBAUUNGSSCHEMA



NUTZUNGSSCHABLONE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	ANZAHL DER VOLL-GESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	BAUWEISE

GRENZEN

- BEST. GRENZE/MIT GRENZSTEIN
- GEPLANTE GRENZEN
- BAUGRENZE/BEGRENZUNG DER ÜBERBAUBAREN FLÄCHE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

NUTZUNGSSCHABLONE HIER:

MI	II (E+1, E+D) BETRIEBSGEB MAX. 6.0m TRAUFHÖHE
0.6	1.2
	o

GEBÄUDE

- BEST. WOHNGEBÄUDE
- BEST. GEWERBLICHE U. WIRTSCHAFTSGEBÄUDE/ NEBENGEBÄUDE

VER-/ENTSORGUNGSANLAGEN

- TRAFOSTATION
- STARKSTROMLEITUNG MIT SCHUTZSTREIFEN
- E — ELEKTROERDKABEL
- W — WASSERLEITUNG
- K — KANAL

GRÜNFLÄCHEN

- BEST. BEWUCHS

SONSTIGES

- 430 ü.NN. — HÖHENSCHICHTLINIE
- 1860/1 — FLURSTÜCKNUMMER
- BÖSCHUNG

1) AUSLEGUNG:

DIE ÄNDERUNG DES FN-/LP UND DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS §3 ABS. 2 BauGB VOM 12.09.90 BIS 11.10.90 IN DEN AMTSRÄUMEN DES MARKTES HAHNBACH ÖFFENTLICH AUSGELEGT.
ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG WURDEN AM 04.09.90 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

SIEGEL

HAHNBACH, DEN 30.04.1991

FALK, 1. BÜRGERMEISTER, MDL

2) SATZUNG:

DER MARKT HAHNBACH HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 07.02.91 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS §10 BauGB UND ART. 91 BayBO ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. SOWIE DIE FN-/LP ÄNDERUNG FESTGESTELLT.

SIEGEL

HAHNBACH, DEN 30.04.1991

FALK, 1. BÜRGERMEISTER, MDL

3) ANZEIGE:

ANZEIGE BEIM LANDRATSAMT AMBERG-SULZBACH GEM. §11, ABS. 3 BauGB. AM 21.03.91

EINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN WURDE GEM. SCHREIBEN DER REG. D. OPF. V. 15.03.91 UND LA-AS V. 23.04.91 NICHT GELTEND GEMACHT.

SIEGEL

HAHNBACH, DEN 30.04.1991

FALK, 1. BÜRGERMEISTER, MDL

4) INKRAFTTRETEN:

DER MARKT HAHNBACH HAT AM 30.04.1991 DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS NACH §11, ABS. 3 BauGB. ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.
DER BEBAUUNGSPLAN TRITT MIT DIESER BEKANNTMACHUNG IN KRAFT. (§12, BauGB.)
EBENSO WIRD DIE FN-/LP ÄNDERUNG NACH §6, ABS. 5, BAUGB WIRKSAM.

SIEGEL

HAHNBACH, DEN 30.04.1991

FALK, 1. BÜRGERMEISTER, MDL.